

Gefahren- und Unterlassungshinweise

Verletzungsgefahr (Einklemmen) von Körperteilen im Öffnungspalt zwischen Flügel und Rahmen.

Absturzgefahr.

Verletzungsgefahr durch Windeinwirkung.

Zusatzbelastung des Flügels unterlassen.

Andrücken des Flügels gegen Öffnungsrand (Mauerleibung) unterlassen.

Einbringen von Hindernissen in den Öffnungspalt zwischen Flügel und Rahmen unterlassen.

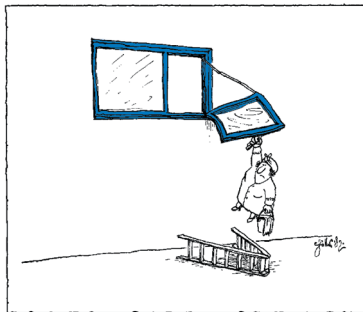


Allgemeine Tipps für Ihr Fenster

Ein gutes Fenster kann mehr als nur Luft und Licht hereinlassen:

Es ist gestaltendes Element und gleichzeitig ein Bauteil, an den hohe technische Anforderungen gestellt werden.

Außer der wichtigen Pflege der Beschlagteile sollten Sie auch noch die Oberfläche, die Verglasung und die Dichtung laufend überprüfen und schadhafte Stellen sofort ausbessern.

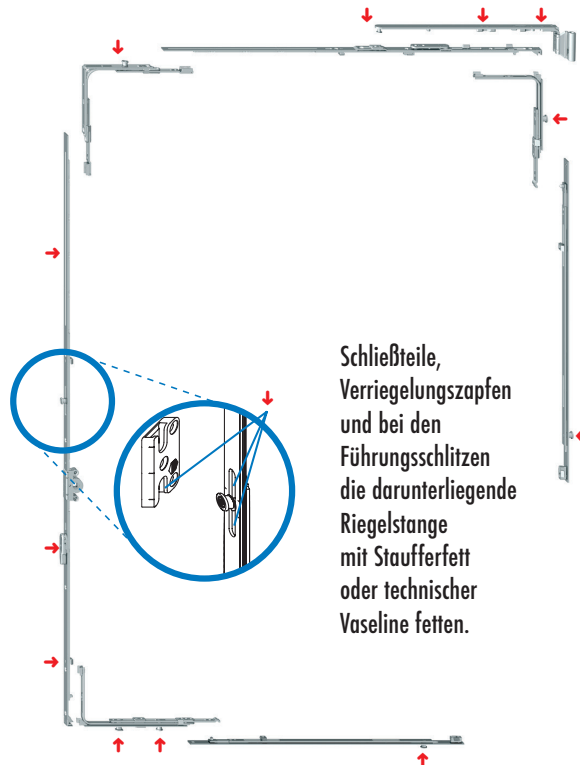
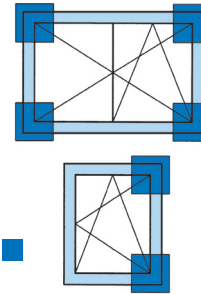


Für den Fall, dass die Fenster aufgrund der Lage, durch Wind oder Sog in der Kippstellung zuschlagen bzw. in der Drehstellung auf- oder zufallen, stehen spezielle Zubehörteile zur Verfügung, die dies verhindern.

Wartung

Um die Funktion von Dreh-Kipp-Beschlägen (DK) für Fenster und Fenstertürflügel zu erhalten, sind mindestens jährlich folgende Wartungsarbeiten durchzuführen:

- Beschlagteile, die sicherheitsrelevanten Charakter haben, sind in regelmäßigen Abständen auf Verschleiß zu kontrollieren.
- Alle beweglichen Teile und Verschlussstellen der Dreh-Kipp-Beschläge sind zu fetten.
- Es sind nur solche Reinigungs- und Pflegemittel zu verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht beeinträchtigen.



Schließteile, Verriegelungszapfen und bei den Führungsschlitzen die darunterliegende Riegelstange mit Staufferfett oder technischer Vaseline fetten.

Die gleichen Pflege- und Wartungshinweise gelten auch für alle Fenstertypen, die in dieser Anleitung nicht speziell erwähnt werden, z. B. Dreh-Kipp-Fenster zweiflügelig bzw. Drehfenster oder Kippfenster!



ALUFUSION®

DIE STARKE FENSTERINNOVATION AUS KUNSTSTOFF UND ALUMINIUM

- GROSS UND STARK
außergewöhnliche Fenstergrößen
- SCHÖN STARK
einmalig große Gestaltungsvielfalt
- STARK SPAREND
höchste Wärmedämmung

PFISTERER®

Mit Sicherheit die besseren Fenster

PFISTERER GmbH, A-5600 St. Johann/Pg., Tel. 06462/5544, www.fensterhersteller.at

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

Mit Sicherheit ein längeres Fenster- und Türenleben!

PFISTERER-Fenster und Türen zeichnen sich durch die neue Modul Technologie aus. Die einzigartige Kombination der Materialien, garantiert beste Funktion. Damit Sie lange Freude daran haben, ein paar Tipps zur richtigen Pflege. Zur Reinigung der Profilflächen reichen warmes Wasser und lösungsfreie, nicht scheuernde Pflegemittel. Bei größerer Verschmutzung fragen Sie uns nach den richtigen Mitteln (z.B. Cresa). Um die dauerhafte Funktionstüchtigkeit der Verschlussstellen Ihrer Fenster zu erhalten, sollten diese mindestens einmal jährlich mittels Kriechöl (Waffen- oder Nähmaschinenöl) behandelt werden. Das verringert den Verschleiß und erhöht die Lebensdauer des Beschlages. Die Lebensdauer der Dichtungen erhöht sich, in dem Sie diese einmal jährlich mit Pfisterer-Dichtungs-Pflegemittel behandeln.

Richtiges Lüften spart Heizkosten.

Die PFISTERER-Elemente zeichnen sich unter anderem durch eine sehr hohe Fugendichtheit aus. Da sich frische, trockene Luft wesentlich schneller erwärmt als feuchte, abgestandene, sollte die Luft Ihrer Räume mehrmals täglich – je nach Nutzungsgrad – ausgetauscht werden. Das erreichen Sie am Besten durch 10 bis 15 Minuten Stoßlüften. So entfernen Sie die beim Kochen, Baden und durch Ausatmen entstandene Luftfeuchtigkeit aus Ihren Räumen. Dadurch verhindern Sie die Kondensbildung an Ihren Fenstern sowie an der Außenwand und in weiterer Folge die Schimmelbildung am Mauerwerk. Das alleinige Kippen der Fenster ist nicht ausreichend und kühlt außerdem die Mauer im Bereich der Fensterleibung stark ab. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an uns. Mit Sicherheit mehr Wohnqualität!

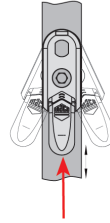
Hinweise zur Produkthaftung

- Ihre Fenster bzw. Türen sind mit einem hochwertigen Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet. Die Bedienung ist einfach und problemlos, trotzdem sollten Sie sich diese Anleitung genau durchlesen und die Bedienungshinweise beachten. In Ihrem eigenen Interesse vergessen Sie auch bitte nicht die Gefahren- und Unterlassungshinweise!
- Bewahren Sie diese Bedienungs- und Wartungsanleitung für alle Fälle auf und informieren Sie auch andere Benutzer über den Inhalt dieser Anweisung.
- Prüfen Sie, ob ein Bedienungsaufkleber am Fenster notwendig ist bzw. ob dieser angebracht ist.
- Damit Ihre Fenster auf Jahre hinaus funktionsfähig sind, beachten Sie bitte die Pflege- und Wartungsanleitung!

Einstellarbeiten am Fenster

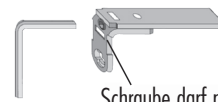
Diese Einstellarbeiten an den Beschlägen sowie das Aus- und Einhängen der Flügel sind ausschließlich vom Fachbetrieb durchzuführen.

Einstellen der Hebesicherung:
durch Drehen der Einstellschraube (TX 15) die gewünschte Höhe wählen



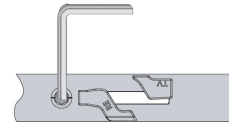
Sollte es trotz Sicherung einmal zur Fehlschaltung kommen: Hebesicherung drücken, der Griff lässt sich dann in jede beliebige Stellung bewegen.

Anheben bzw. Absenken der Schere:
Winkelbandschere
Inbusschlüssel 4 mm.

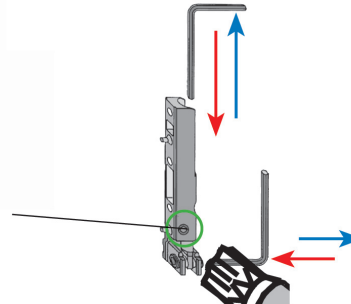


Schraube darf maximal 1 mm vorstehen!

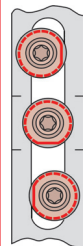
Anpressdruck der Schere:
Inbusschlüssel 4 mm.



Ecklagereinstellungen:
Senkrecht oder waagrecht
Inbusschlüssel 4 mm.
Anpressdruckeinstellung: TX 15.



i.S. Zapfen



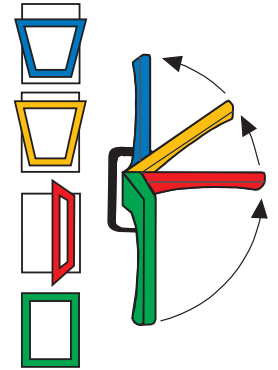
Anpressdruck leichter

Diese Position der geraden Fläche am Exzenter ist die Grundstellung.

Anpressdruck stärker

Bedienung

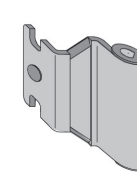
- Stellung zur Dauerbelüftung des Raumes.
- Sparlüftungsstellung
- Nur zur Kurzzeitbelüftung (Stoßlüftung) oder zum Reinigen der Fensterscheiben. Flügel nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Wenn der Raum längere Zeit unbeaufsichtigt ist bzw. kein Luftaustausch gewünscht wird.



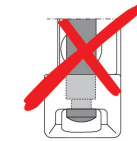
Für Fensterbau- und Montagebetriebe:

Den folgenden Ausführungen muss durch die Fachbetriebe besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden, da die Montage nicht mehr im Einflussbereich des Beschlägerhebers liegt!

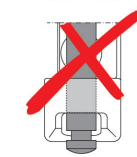
Aus- bzw. Einhängen des Flügels:



Aushängen:
Scherenlagerstift bei geschlossenem Flügel nach unten ziehen.



Einhängen:
Flügel einhängen und Fenster schließen (nicht verriegeln). Scherenlagerstift bis zum Einrasten der Feder eindrücken.



Optische Kontrolle der Position des Scherenlagerstiftes unbedingt notwendig (siehe Abbildung)!
Bei Nichtbeachtung: Herausfallen des Fensterflügels möglich!

Den Käufern von Fenster- und Türelementen empfehlen wir dringend, Einbau und Montage der Elemente nur von befugten Fachleuten vornehmen zu lassen.